

KomZet-Standort Siebenlehn: Innovative Konstruktions- und Fertigungstechniken

ROLAND STEGEMANN

Die Meisterschule Orthopädie-Schuhtechnik Siebenlehn ist – neben dem B-O-S-S in Langen und der BfO Hannover – ein Standort des neu konzipierten Kompetenzzentrums Orthopädieschuhtechnik. Siebenlehn übernimmt dabei den Schwerpunkt Konstruktion und Fertigung. Neue Technologien, wie beispielsweise CAD/CAM, CNC-Frästechnik oder 3D-Druck, sollen für die Anwendung im beruflichen Alltag der Orthopädieschuhtechnik-Betriebe bewertbar und nutzbar gemacht werden.

Die Meisterschule Orthopädie-Schuhtechnik Siebenlehn hat ihre Wurzeln in der 1896 gegründeten Deutschen Schuhmacherfachschule zu Siebenlehn. Nach einer Gebäudesanierung und umfangreichen Um- und Ausbaumaßnahmen nahm die Meisterschule im Jahre 1997 den Bildungsbetrieb wieder auf. Sie wird vom Förderverein der Meisterschule Siebenlehn e.V. betrieben.

Seit der Wiedereröffnung wurde kontinuierlich mit zahlreichen Umbau- und Modernisierungsarbeiten ein hochmodernes Zentrum zur Aus- und Weiterbildung im Bereich der Orthopädieschuhtechnik auf die Beine gestellt. Mehr als 30 Fachdozenten aus Handwerk, Medi-

zin und Biomechanik tragen mit ihrer Erfahrung und Fachkompetenz zur Vorbereitung der Meisterschüler auf die Prüfung und zur Ausbildung der Lehrlinge in den überbetrieblichen Lehrunterweisungen bei.

Schwerpunkt Konstruktion und Fertigung

Vor einigen Jahren entstand die Idee, unsere Infrastruktur zu nutzen und gemeinsam mit den Partnern aus Hannover und Langen ein Kompetenzzentrum Orthopädieschuhtechnik aufzubauen. Im Jahr 2017 stellten wir gemeinsam Anträge zur Förderung beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Seitdem haben wir alle Hürden genommen, Voraussetzungen erfüllt und erhielten schließlich ein positives Votum des Heinz-Piest-Institutes für Handwerkstechnik (HPI) sowie – in der Folge – Förderzusagen durch das BMWi und das Land Sachsen.

Im Gesamtvorhaben übernimmt der Standort Siebenlehn den Schwerpunkt Konstruktion und Fertigung: Den Betrieben sollen nachhaltig aktuelle Informations- und Qualifizierungsangebote auf dem Gebiet der Konstruktion und Fertigung orthopädieschuhtechnischer Hilfsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Es werden Strukturen geschaffen, um relevante Entwicklungen im Bereich der Werkstoff- und Fertigungstechnik zu identifizieren und bedarfsgerechte Angebote zu entwickeln. Zielsetzung ist es, neue Technologien wie CAD/CAM, CNC-Frästechnik oder 3D-Druck durch Informations- und Qualifizierungsangebote für die Anwendung im beruflichen Alltag der OST-Betriebe bewertbar und nutzbar zu machen.

Das Personal

Auf der Personalebene fiel die Entscheidung aus einer Reihe von Bewerbern für Frederic Großmann als Projektmanager. Er wird unterstützt von Sandra Fischer, die die Projektassistenz übernommen hat.



„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und erhoffen uns von der gemeinsamen Arbeit mit den anderen beiden Standorten des Kompetenzzentrums eine Unterstützung unserer Betriebe und eine Stärkung ihrer Wettbewerbsposition in diesen schwierigen Zeiten“, sagt Roland Stegemann, Schulleiter der Meisterschule Orthopädie-Schuhtechnik Siebenlehn.



Frederic Großmann ist der neue Projektmanager am Standort Siebenlehn, Sandra Fischer übernimmt die Stelle der Projektassistentin.



Projektmanagement

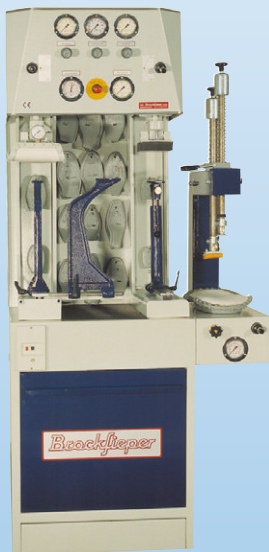
Frederic Großmann machte sein Abitur 2013 am „Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft und Technik Julius Weisbach“ in Flöha. Parallel zum Abitur erlangte er die Qualifikation zum Ausbilder für Erste Hilfe und führte anschließend in dieser Position über viele Jahre Ausbildungen im Bereich der Erst- und Nothilfe durch. Im Frühjahr 2020 schloss Frederic Großmann sein Ba-

achelor-Studium der Betriebswirtschaft an der Hochschule Mittweida erfolgreich ab. Er soll in die neue Tätigkeit seine Kenntnisse in den Bereichen Marketing und Human Resources Management einbringen. Sein Ziel ist es, den Standort in Siebenlehn als internationales Bildungszentrum und vernetzten Leuchtturm im Bereich der Aus- und Fortbildung zu etablieren.

Brocksieper

- Schnellpressen • Orthopädiepressen
- Klebstoff-Arbeitsplätze • Werkstatteinrichtungen
- Sonderanfertigungen jeglicher Art

Fordern Sie unser Prospektmaterial an!



Wilh. Brocksieper GmbH

Postfach 61 45
D-58486 Lüdenscheid

fon +49 (23 51) 70 62
fax +49 (23 51) 7 85 80

www.brocksieper-gmbh.de
info@brocksieper-gmbh.de

Als ein Standort des Kompetenzzentrums Orthopädienschuhtechnik möchte Siebenlehn einen Beitrag zur Aktualisierung und Qualitätsverbesserung von Aus- und Weiterbildung leisten.

Fotos: S. 10 – 12: Sandra Fischer



Schwerpunkte seiner Aufgaben als Projektmanager sind:

- Aufbau eines branchenbezogenen Technologie-Monitorings,
- Entwicklung von Lehrgängen zu innovativen Technologien im Bereich der Frästechnik und des 3D-Druckes,
- Unterstützung beim Transfer dieser Angebote.

Eine weitere Aufgabe von Frederic Großmann wird es sein, das Netzwerk mit qualifizierten Partnern auszubauen und die bestehenden Strukturen zu pflegen. Insbesondere aus der Zusammenarbeit mit der Hochschule Mittweida und dem Forschungsinstitut für Leder und Kunststoffbahnen in Freiberg erhoffen wir uns weitere wichtige Impulse für unser Handwerk.

Projektassistenz

Zur Unterstützung von Projektmanager Frederic Großmann konnte Sandra Fischer für die Projektassistenz gewonnen werden. Die gelernte Bürokauffrau arbeitete zunächst im Sekretariat der ehemaligen Innung Dres-

den. Seit 2009 führt sie das Sekretariat der Landesinnung Orthopädie-Schuhtechnik Sachsen im Rahmen einer Halbtagsstelle. Weiterhin hat sie das Sekretariat der Meisterschule unterstützt und als Urlaubs- und Krankheitsvertretung geführt und ist mit Strukturen und Abläufen der Bildungsstätte Siebenlehn bestens vertraut.

Dank

Ausdrücklich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Thomas Stief, der einer der Gründerväter dieses Projektes ist. Er hat nicht nur das Standortkonzept ausgearbeitet und die Förderanträge vorbereitet, sondern auch die wissenschaftliche Leitung übernommen, bis er sich neuen beruflichen Herausforderungen gestellt hat.

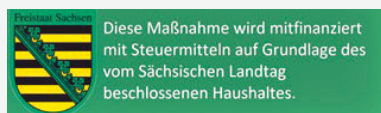
Ebenso bedanken möchten wir uns bei Heinz Moering, der nach dem Ausscheiden von Thomas Stief die Projektkoordination übernommen hat. (Näheres zu Projektkoordinator Heinz Moering: Orthopädienschuhtechnik 11/2020, Seite 10).



Thomas Stief ist einer der Gründungsväter des KomZet Orthopädienschuhtechnik. Foto: C. Maurer Fachmedien

Langfristiges Ziel

Neben den skizzierten Projekten und Aufgaben ist es unsere langfristige Zielstellung, über den bisherigen Bewilligungszeitraum hinaus das Kompetenzzentrum Orthopädienschuhtechnik als Leuchtturm unseres Handwerks zu etablieren und unseren Beitrag zur Aktualisierung und Qualitätsverbesserung von Aus- und Weiterbildung zu leisten. ■



Das in diesem Bericht dargestellte Vorhaben wird aus Mitteln des Landes Sachsen sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gefördert.